

Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung informieren
HTA-Bericht: Radiumchloridtherapie bei Morbus Bechterew 480
 Dr. med. Regina Klakow-Franck, M. A., Doris Koch, Dr. med. Beatrice Moreno
 Dr. med. Dorsay Novak, Dr. med. Paul Rheinberger, Dr. med. Hermann Wetzel, M. Sc.

Multiple Sklerose: Wie Nervenzellen geschädigt werden 482

THEMEN DER ZEIT

Forschungsethik
Eigenständige Urteilskompetenz 483
 Dr. phil. Dietmar Hübner et al.

Stationäre und ambulante Versorgung
Leistungsberichte als „Patientenwegweiser“ 484
 Dr. med. Dipl.-Sozialw. Sonja Schlemm, Prof. Dr. med. Dr. med. h. c. Peter Christian Scriba

Arbeitszeiten in den USA
Überarbeitete Krankenhausärzte 487
 Karen Dente

MEDIZIN

TITEL Minimalinvasive endonasale Chirurgie: Vielzahl von Therapiemöglichkeiten 496
 Priv.-Doz. Dr. med. Bernhard Schick, Prof. Dr. med. Peter Karl Plinkert
 Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. Hans Peter Zenner

Wirksamkeit der Krebsfrüherkennung beim hereditären kolorektalen Karzinom ohne Polyposis 506
 Dr. med. Karsten Schulmann, Dr. med. Elisabeth Mangold
 Prof. Dr. med. Wolff Schmiegel, Prof. Dr. med. Peter Propping

Kongressbericht
Bildgebende Diagnostik der Kopf- und Halsregion 513
 Prof. Dr. med. Thomas J. Vogl, Priv.-Doz. Dr. med. Martin G. Mack
 Dr. med. Jörn Balzer

Referiert 514

Diskussion 515

BEKANNTGABEN

Bundesärztekammer: Bekanntmachungen
Abrechnungsempfehlungen 526

Bundesärztekammer/Kassenärztliche Bundesvereinigung: Bekanntmachungen
Gemeinsamer HTA der Bundesärztekammer und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung zur Radiumchloridtherapie bei Morbus Bechterew 527

Kassenärztliche Bundesvereinigung: Bekanntmachungen
Beschluss einer Änderung der Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen über die Verordnung von Hilfsmitteln in der vertragsärztlichen Versorgung („Hilfsmittel-Richtlinien“) 528

Therapiehinweis nach Nr. 14 der Arzneimittelrichtlinien 529



Foto: Cara Metz

Amerikanische Assistenzärzte arbeiten mehr Stunden pro Woche als ihre Kollegen in Kanada, Australien oder den Ländern der Europäischen Union. Wochenarbeitszeiten zwischen 95 und 136 Stunden sind die Norm. Inzwischen ist auch die Öffentlichkeit alarmiert, denn übermüdete Ärzte machen Fehler. Seite 487

Betriebsrenten

Seit Januar werden Betriebsrenten und andere Versorgungsbezüge mit dem vollen statt mit dem halben Beitragssatz zur Krankenversicherung herangezogen. Von April an entfällt für alle Rentner auch der Zuschuss der Rentenversicherung zum Pflegebeitrag. Seite 476

Apotheker

Mit einer Qualitätsoffensive wollen die Apotheker auf das GKV-Modernisierungsgesetz reagieren. Das Jahr 2004 soll zum „Jahr der Beratung“ werden. Ab März bieten die Landesapothekerkammern das „Pseudo-Customer“-Konzept mit Beratungszertifikat an. Seite 473

RUBRIKEN

Aktuell/Akut	464, 465
Medien	468
Briefe	489
Bücher	493
Feuilleton	518
Comic	519
Unternehmen	520
Wirtschaft	522
GOÄ-Ratgeber/Impressum	523
Personalien	524
Preise	525
Status	532
Schlusspunkt	letzte Seite